

KÜHLVITRINE MIT ZWEI TÜREN

Modell: 852180/KT0301086



INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE.....	3
2. ALLGEMEINE INFORMATIONEN	3
3. AUFBAU DES GERÄTS	3
4. VERLAGERUNG UND AUFSTELLUNG	4
5. BEDIENUNG UND ANMERKUNGEN	5
5.1.Vor der Inbetriebnahme	5
5.2.Manueller Temperaturschalter	6
5.3.Digitale Temperatursteuerung	6
5.4.Funktionen	6
5.5.Bedienung des vorderen Steuerungspanels	6
5.6.Anmerkungen:	7
6. WARTUNG	7
6.1.Anmerkungen:.....	7
6.2.Außenreinigung:.....	7
6.3.Innenreinigung:	7
6.4.Abschalten der Kühlvitrine für eine längere Zeit:	7
7. PROBLEMLÖSUNG	7
7.1.Folgende Vorfälle werden nicht als Störungen qualifiziert:	8
8. SCHALTPLAN.....	8
9. PARAMETER	9
10. ENTSORGUNG VON ALTGERÄTEN	9

Wir danken Ihnen für den Kauf unseres Produktes.

VORSICHT: Die Bedienungsanleitung soll an einem sicheren und für das Personal allgemein zugänglichen Platz aufbewahrt werden. Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Parameter bei den Geräten ohne Ankündigung zu ändern.

Jegliches Kopieren dieser Bedienungsanleitung ohne Zustimmung des Herstellers ist verboten.

1. SICHERHEITSHINWEISE

- Fehlbedienung oder unsachgemäßer Gebrauch können starke Beschädigungen am Gerät oder Menschenverletzung zur Folge haben.
- Das Gerät kann nur zu dem Zwecke genutzt werden, zu dem es entwickelt wurde. Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die auf eine fehlerhafte Bedienung oder unsachgemäßen Gebrauch zurückzuführen sind.

ACHTUNG:

- Öffnen Sie nie selbst das Gehäuse des Geräts.
- Stecken Sie keine Gegenstände in Öffnungen im Gehäuse des Geräts.
- Fällt das Gerät hin oder wird es auf eine andere Weise beschädigt, soll es vor weiterem Gebrauch immer geprüft werden und evtl. in einer Fachservicestelle repariert werden.
- Reparieren Sie nie das Gerät selbst – es besteht Lebensgefahr.
- Kinder verstehen nicht, dass unsachgemäßer Gebrauch der elektrischen Geräte gefährlich sein kann. Daher vermeiden Sie die Nutzung des Geräts durch Kinder ohne Aufsicht.

Bei Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann Lebensgefahr bestehen.

2. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1. Die Kühlvitrine (MODELL: 852180) dient zur Aufbewahrung von abgekühlten Lebensmitteln in einer Temperatur zwischen 0 und 12°C.
2. In der Vitrine wurde ein qualitativ hochwertiger und komplett bebauter Kompressor angewendet. Das Kältemittel R134a ist ein vollständig ökologisches Produkt. Das Gerät wird luftgekühlt.
3. Die Kühlvitrine hat ein breites Anwendungsspektrum in Geschäften, Wohnungen, wie auch Konferenzräumen.
4. An den Seiten und der Tür wurden doppelte, durchsichtige Scheiben montiert.

3. AUFBAU DES GERÄTS

Oberes Gehäuse

Glastür

Lufteingang

Der Luftergang darf unter keinen Umständen abgedeckt werden. Die Luft wird vom Außen aufgenommen und die bereits abgekühlte Luft zirkuliert im Inneren des Geräts.



Fächer

Die Fächerhöhe kann, je nach Art der aufbewahrten Speisen, reguliert werden. Um diese einzustellen, sollten folgende Schritte vorgenommen werden:

1. Das Vitrinenfach entfernen.
2. Die Fachstütze auf die gewünschte Höhe versetzen.
3. Das Vitrinenfach erneut auf der Fachstütze ansetzen.

Luftausgang

Der Luftausgang darf niemals abgedeckt werden. Dieses Element ermöglicht einen Austausch der Luft, die im Inneren der Kühlvitrine zirkuliert.

4. VERLAGERUNG UND AUFSTELLUNG

Das Gerät sollte mit äußerster Vorsicht verlagert werden. Die Kühlvitrine muss zuerst von der Stromversorgungsquelle abgeschaltet werden. Während der Verlagerung darf das Gerät nicht um mehr als 45 Grad zur Seite gekippt werden. 	Trockener Aufstellplatz Die Kühlvitrine muss immer an einem trockenen Platz aufgestellt werden. Feuchtigkeit kann zu einem Kurzschluss führen. 
Ausreichender Freiraum Der Abstand zur Wand oder anderen Gegenständen (von beiden Seiten und von hinten der Kühlvitrine) sollte min. 10 cm betragen. Die Leistung des Geräts kann unter Umständen abgesenkt werden, falls der Abstand zu klein ist, um eine ordnungsgemäße Luftzirkulation zu gewährleisten. 	Ordnungsgemäße Belüftung Die Kühlvitrine sollte immer an einem Platz mit ausreichender Belüftung aufgestellt werden. Vor der Inbetriebnahme sollten zuerst 2 Stunden nach der Verlagerung abgewartet werden, anschließend sollte das Gerät an die Stromversorgungsquelle angeschlossen und eingeschaltet werden. 
Abstand von Hitzequellen Das Gerät darf unter keinen Umständen Sonnenstrahlen direkt ausgesetzt werden. Die Kühlvitrine darf auch nicht in unmittelbarer Nähe von Hitzequellen aufgestellt werden, weil andernfalls ihre Effizienz deutlich abgesenkt wird. 	Keine hohe Belastung Schwere Gegenstände dürfen auf dem Gerät nicht aufgestellt werden. 
Nicht durchlöchern Es ist strengst untersagt das Gehäuse der Kühlvitrine zu durchlöchern. Es sollte unterlassen werden, jegliche Modifikationen der Vitrine vorzunehmen. 	Stabile Oberfläche Das Gerät sollte immer an einer stabilen und flachen Oberfläche aufgestellt werden. 

Elektrische Steckdose In Standardfällen sollte die Stromversorgungsquelle folgende Eigenschaften aufweisen: 230V, 50Hz, geerdet und an eine Differentialstromabsicherung angeschlossen. 	Teilung der Steckdose Es ist strengst untersagt, dass die Kühlvitrine eine Steckdose mit anderen Geräten teilt. Andernfalls kann es unter Umständen zur Erhitzung des Stromversorgungskabels kommen, was eine Brandgefahr mit sich zieht. 
Das Stromversorgungskabel schützen Es sollte unterlassen werden das Stromversorgungskabel zu brechen oder auf jegliche Weise zu beschädigen, andernfalls kann es zu einem Stromschlag kommen oder die Brandgefahr mit sich ziehen. 	Begießung mit Wasser Es ist verboten das Gerät mit Wasser zu begießen, andernfalls kann es zum Kurzschluss oder einen Stromschlag kommen 
Schutz vor leicht entzündbaren und explosiven Stoffen. Leicht entzündbare oder explosive Stoffe, wie z.B. Äther, Benzin oder Alkohol, dürfen in der Kühlvitrine nicht aufbewahrt werden. 	Nicht bespritzen Das Bespritzen mit leicht entzündbaren Stoffen, wie z.B. Farbe in Spray, in der direkten Nähe des Geräts ist strengst untersagt – dies kann eine Brandursache sein. 
Stromversorgungsunterbrechung Nach einer Unterbrechung der Stromversorgung oder Abschaltung des Geräts, sollten jeweils mindestens 5 Minuten vor dem erneuten Anschluss abgewartet werden. 	Aufbewahrung von Medikamenten In der Kühlvitrine dürfen keine Medikamenten aufbewahrt werden. 

5. BEDIENUNG UND ANMERKUNGEN

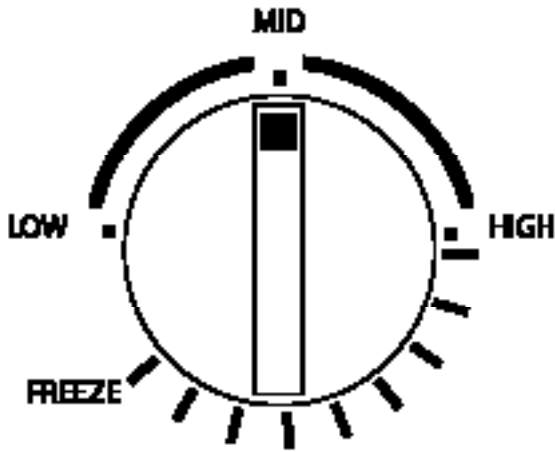
5.1.Vor der Inbetriebnahme

Das Gerät an eine individuelle Steckdose 230V~50Hz anschließen.

Nachdem die Kühlvitrine angeschlossen und eingeschaltet wurde, sollte man die Hand auf dem Lufteingang platzieren, um zu prüfen, ob dieser entsprechend kühl ist. Anschließend kann man Lebensmittel in die Kühlvitrine hineinlegen.

5.2.Manueller Temperaturschalter

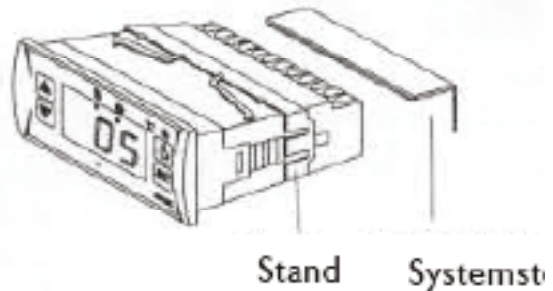
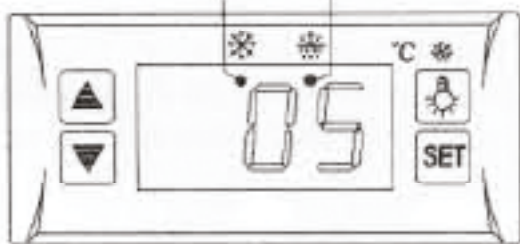
Für einen gewöhnlichen Betriebsmodus sollte der Temperaturschalter in die Position „MID-High“ gesetzt werden. Der Verdampfer kann sich unter Umständen mit Raureif bedecken, sollte sich der Temperaturschalter in der Position „FREEZE“ (EINFRIEREN) befinden. Die kann zum Effizienzverlust des Geräts beitragen. Der Einstellungsbereich des Temperaturschalters ist mit Punkten „LOW – niedrig, MID – mittel, HIGH – hoch und FREEZE - Einfrieren“ gekennzeichnet. Wird der Temperaturschalter in die Uhrzeigerichtung gedreht, fällt die Temperatur im Inneren der Kühlvitrine ab. Sie steigt wieder auf, sobald der Schalter in die entgegengesetzte Richtung bewegt wird.



5.3.Digitale Temperatursteuerung

Kontrollleuchte Betrieb

Kontrollleuchte Abtauen



5.4.Funktionen

Die Hauptfunktionen der Systemsteuerung sind: Temperaturanzeige/ Temperatureinstellung/ manuelles und automatisches Abtauen/ Beleuchtungseinstellung/ Wertspeicherung/ Selbsttest-Programm/ Parameterblockade.

5.5.Bedienung des vorderen Steuerpanels

1. Temperaturwahl

Die **SET**-Taste betätigen, der gewählte Temperaturwert wird angezeigt.

Die SET-Taste  oder  betätigen, um den angezeigten Wert zu ändern oder zu speichern.

Die **SET**-Taste betätigen, um das Menü zu verlassen und den aktuellen Temperaturwert in der Kühlvitrine anzuzeigen.

2. Wird keine Taste innerhalb von 10 Sekunden nicht betätigt, wird auf dem Display der aktuelle Temperaturwert in der Kühlvitrine angezeigt.

3. Beleuchtung: Die Taste  betätigen, um das Innere der Vitrine zu beleuchten; eine erneute Betätigung der Taste schaltet die Beleuchtung aus.

Eine manuelle Betätigung/ Einstellung des Abtauzyklus: die Taste  betätigen und 6 Sekunden lang gedrückt halten, um den Abtauzyklus zu starten oder einzustellen.

4. Die LED-Kontrollleuchte Kompressor: Ist der Kondensor in Betrieb, leuchtet die Kontrollleuchte; beim verzögertem Start blinkt die Kontrollleuchte.
5. Die LED-Kontrollleuchte Abtauen: Beim Abtauen leuchtet die Kontrollleuchte; nach dem Abtauzyklus erlischt die Kontrollleuchte.

5.6. Anmerkungen:

- Um einen stabilen Temperaturwert im Inneren der Kühlvitrine einzuhalten sollte die Türöffnungszeit und Häufigkeit möglichst gering gehalten werden.
- Der Lufteingang und Luftausgang sollten niemals abgedeckt werden. Die Einhaltung dieses Hinweises garantiert die beste Luftzirkulation und Kühlungs-effizienz der Vitrine.
- Die Nahrungsmittel sollten in der Kühlvitrine nicht zu dicht aneinander aufgestellt werden, weil dies sich auf den Verlust ihrer Kühlungs-eigenschaften bedeutend auswirkt. Die Fächerhöhe sollte an die Aufbewahrung der entsprechenden Lebensmittel angepasst werden.
- Die Nahrungsmittel sollten, vor der Einführung in die Kühlvitrine, bis zur Umgebungstemperatur abgekühlt werden.
- Während Störungen oder Stromversorgungsunterbrechung sollte die Türöffnungszeit minimalisiert und die Kälte im Inneren der Kühlvitrine möglichst lange gehalten werden.
- Ein beschädigter Stromversorgungskabel darf unter keinen Umständen selbstständig repariert werden. Eine entsprechende Beschädigung muss einem Elektriker angemeldet werden.
- Der Kompressor darf nicht angefasst werden – es besteht Verbrennungsgefahr.

6. WARTUNG

6.1. Anmerkungen:

- Die Kühlvitrine muss immer sauber gehalten und regelmäßigen Servicearbeiten unterzogen werden.
- Vor der Aufnahme jeglicher Servicearbeiten muss das Gerät von der Stromversorgungsquelle abgeschaltet werden.
- Ein beschädigter Stecker oder eine lose Steckdose dürfen unter keinen Umständen benutzt werden – es besteht Stromschlag- oder Kurzschlussgefahr.
- Die Kühlvitrine darf nicht mit Wasser begossen werden. Ätzende Detergens, Seife, Benzin oder Bürsten dürfen während der Reinigung nicht benutzt werden.

6.2. Außenreinigung:

Für die ordnungsgemäße Reinigung des Gehäuses sollte ein weicher Lappen in einem neutralen Detergens (Detergens für Geschirrspülung) eingetaucht, das Gerät abgewischt und anschließend mit einem weichen, trockenen Geschirrtuch ausgetrocknet werden.

6.3. Innenreinigung:

Die Fächer sollten aus den Inneren der Kühlvitrine entfernt und unter laufendem Wasser gereinigt werden. Die Innenfläche ist mit einem weichen Lappen, der in einem neutralen Detergens (Detergens für Geschirrspülung) eingetaucht wurde, zu reinigen. Anschließend sollte das Gerät mit einem weichen, trockenen Geschirrtuch abgewischt werden.

6.4. Abschalten der Kühlvitrine für eine längere Zeit:

- Den ganzen Inhalt aus den Inneren der Kühlvitrine entfernen und das Gerät anschließend von der Stromversorgungsquelle abschalten.
- Sowohl die Außen-, wie auch die Innenfläche des Geräts sollte sorgfältig gereinigt und die Tür zum Austrocknen offen gelassen werden.
- Glaselemente müssen vor dem Zerschlagen abgesichert werden.
- Das Kondensationstablett sollte gereinigt und trocken abgewischt werden.

7. PROBLEMLÖSUNG

Problem	Was geprüft werden sollte
Keine Kühlung	Ist der Stecker ordnungsgemäß in der Stromversorgungssteckdose angesetzt? Ist die Sicherung beschädigt? Ist im Gebäude Stromspannung vorhanden?

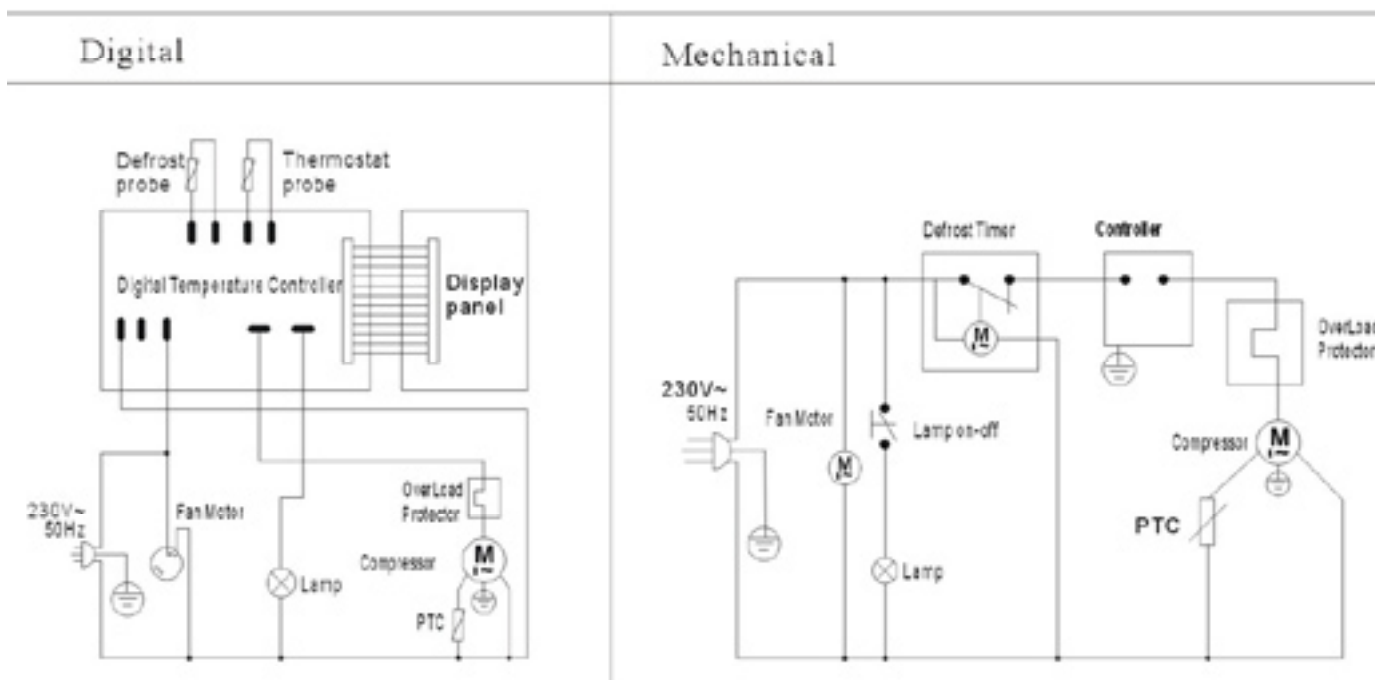
Schwache Kühlung	Ist die Kühlvitrine Sonnenstrahlen nicht direkt ausgesetzt? Befinden sich in unmittelbarer Nähe des Geräts keine Hitzequellen? Ist in der Umgebung eine ausreichende Belüftung? Lässt sich die Tür schließen? Wurde die Tür zuvor für längere Zeitabschnitte geöffnet? Ist die Türdichtung beschädigt oder deformiert? Wurden die Nahrungsmittel nicht zu nah aneinander aufgestellt? Blockieren die aufbewahrten Lebensmittel nicht den Lufteingang oder den Luftausgang? Die Temperatur sollte an der Systemsteuerung sachgerecht eingestellt werden.
Die Kühlvitrine emittiert Geräusche	Die Kühlvitrine wurde nicht ordnungsgemäß nivelliert. Die Kühlvitrine berührt eine Wand oder ein anderes Material.

Sollten die oben genannten Maßnahmen keinen erwünschten Effekt aufweisen, muss ein lokaler Servicemitarbeiter bezüglich der Reparatur kontaktiert und beauftragt werden.

7.1. Folgende Vorfälle werden nicht als Störungen qualifiziert:

- Die Kühlvitrine emittiert während der Arbeit glucksenartige Geräusche. Dies ist ganz normal, da die Kühlflüssigkeit im System zirkuliert.
- Sollte eine erhöhte Feuchtigkeit in der Luft vorliegen, kann sich Wasser auf der Geräteoberfläche kondensieren – dies ist nicht auf eine Störung zurückzuführen. Das aufgesammelte Wasser sollte mit einem trockenen Geschirrtuch abgewischt werden.

8. SCHALTPLAN



Digital:

Defrost probe: Entfrostsensord
 Thermostat probe: Thermostatsensord
 Digital temperature controller: Digitaler Temperatursteuering
 Display panel: Anzeige
 Fan motor: Antriebsmotor des Ventilators
 Lamp: Kontrollleuchte
 Overload protector: Überlastungsabsicherung
 Compressor: Kompressor

Manuell:

Defrost timer: Entfrostszeitmesser
 Controller: Steuerung
 Overload protector: Überlastungsabsicherung
 Compressor: Kompressor
 Fan motor: Antriebsmotor des Ventilators
 Lamp On/Off: Kontrollleuchte ein-/ausgeschaltet

9. PARAMETER

Modell	852I80
Kühlfllüssigkeit und Einspritzmenge	R134a (160)
Allgemeine Nennleistung (W)	164
Klimazone	IV do 43oC
Kühltemperatur (oC)	0-12
Stromschlagabsicherungsklasse	I
Energieverbrauch (Kw. h/24h)	2
Effektivvolumen (L)	86
Nettogewicht (kg)	36,5
Nominale Antriebsspannung (V)	230~
Nominale Frequenz (Hz)	50
Abmessungen (mm) (LxWxH)	429x425x980

10. ENTSORGUNG VON ALTGERÄTEN

Nach Ablauf der Nutzungsdauer oder beim Kauf von einem neuen Gerät bei Stalgast können Sie uns Ihr altes Gerät zurückgeben.

Schicken Sie uns das Gerät und eine zuständige Firma wird es nach polnischem Gesetz über Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten (Gesetzblatt von 2005, Nr. 180, Pos. 1495) entsorgen.

11. GARANTIE

Unter Haftung des Verkäufers versteht man die Garantie- und Gewährleistungshaftung.

Die Schäden, die infolge von Verkalkung entstanden sind, unterliegen keiner Garantie.

Keinem Garantiewechsel unterliegen folgende Elemente: Glühbirnen, Gummielemente, die durch Wasserstein beschädigte Heizelemente, Schrauben und Elemente, die naturgemäß abgenutzt werden z.B.: Brenner, Gummidichtungen und jegliche mechanisch beschädigten Elemente.